

# Die Zeit Alexanders d. Gr. und der Ptolemäer (332 – 30 v. Chr.)

## ■ Alexander der Große

- kampflose **Besetzung** Ägyptens (332/331) im Rahmen seiner Eroberung des Persischen Reiches
- Anerkennung als **Pharao**
- Zug zum Amon-Orakel in der **Oase Siwa**: Alexander als „Sohn des Amon“ → Anspruch auf **Gottkönigtum**
- Gründung von **Alexandria** (331)

## ■ Dynastie und hellenistischer Herrscherkult

- **Gründung** durch den Diadochen Ptolemaios I. (323-283 v. Chr.)
- **Dynastiekult**: göttliche Herkunft, Präsentation des Reichtums
- **Doppelgesicht** ptolemäischer Herrschaft: Pharao (gegenüber den Ägyptern) und hellenistischer König (gegenüber den Griechen und Makedonen)

## ■ Territorium: Ägypten sowie (zumeist) Kyrenaika, südliches Syrien („Koilesyrien“: 6 syrische Kriege mit dem Seleukidenreich), Zypern, Stützpunkte in Kleinasien

## ■ Entwicklung

- **Grundlagen** durch Ptolemaios I.: Aufbau der Militär- und Verwaltungsorganisation, Förderung von Künsten und Wissenschaften
- **Blütezeit** und größte Machtentfaltung im 3. Jahrhundert v. Chr. unter Ptolemaios II. (283-246) und Ptolemaios III. (246-221)
- **Niedergang** ab ca. 200 v. Chr. – im 1. Jh. v. Chr. zunehmende Abhängigkeit von Rom
- letzte Königin: **Kleopatra VII.** – Niederlage gegen Augustus → Ägypten als römische Provinz (ab 30 v. Chr.)

## ■ Struktur

- **staatliche Monopolwirtschaft, Planwirtschaft**
  - Könige als **Eigentümer des Landes**
  - Gewerbe in staatlicher Hand
  - Außenhandelsmonopol des Staates
  - königliche **Monopole** bei Öl, Papyrus, Bankwesen
  - hohe **Steuern**, effektives Steuersystem
- **Herrschaft und Staat**
  - **absolute Herrschaft** des Königs
  - ausgeprägte **Bürokratie** (auch zur Durchführung der Planwirtschaft)
  - **Griechen** als königliche Funktionsträger
- **soziale Situation**
  - **Oberschicht**: Griechen, Makedonen
  - **Untertanen**: Ägypter
  - keine Verschmelzungspolitik

} **zentralistischer Staat**  
(pharaonische Tradition)

Fortsetzung >>>>>

## ■ Hauptstadt: Alexandria

- Gründung durch Alexander d. Gr. (331 v. Chr.)
- planmäßig schachbrettartiger **Grundriss**
- gute Lage, geschützter **Hafen** mit legendärem **Leuchtturm** (eines der sieben Weltwunder) → bedeutendste **Handelsstadt**
- kosmopolitische Stadt mit **Völkergemisch** (Ägypter, Griechen, Juden, Syrer, Perser etc.)
- bedeutende **Bauwerke**: Königspalast, Theater, Gymnasien
- **Museion** als Gelehrtenakademie mit **Bibliothek** (evtl. 500 000 Papyrusrollen)

## ■ Tempelbauten

- **Edfu**: Horus-Tempel (errichtet 237-57 v. Chr.)
- **Philae**: Tempelkomplex auf einer Nilinsel bei Assuan (Überflutung nach Bau des alten Assuan-Staudamms [1902] → Umsiedlung auf die höher gelegene Insel Agilkia in den 1970er Jahren)
  - Isistempel (erbaut 380 v. Chr. – 300 n. Chr.)
  - Hathortempel
- **Kom Ombo**: Doppeltempel des Sobek (Krokodilgott) und Horus (errichtet 303 – 31 v. Chr.)
- **Dendera**: Hathor-Tempel (errichtet 54 v. Chr. – 1. Jh. n. Chr.)

## \* Ergebnisse

- ⊗ beständigstes und **stabilstes** der drei großen Diadochenreiche Seleukidenreich, Antigonidenreich, Ptolemäerreich
- ⊗ straff und **zentralistisch verwaltetes, wirtschaftlich potentes** Staatswesen
- ⊗ **Kombination** pharaonischer Tradition und hellenistischer Modernität
- ⊗ bedeutende **Tempelbauten**
- ⊗ **Alexandria** als geistiger Mittelpunkt der hellenistischen Welt